

Chronik des KSZE-Prozesses¹

1966

5. Juli "Bukarester Erklärung" des Politischen Beratenden Ausschusses des Warschauer Paktes; Vorschlag der Einberufung einer "Konferenz über Fragen der Europäischen Sicherheit".

1967

26. April "Karlsbader Erklärung" der Europäischen Kommunistischen und Arbeiterparteien über Europäische Sicherheit.

13./14. Dez. NATO-Minister in Brüssel definieren die künftigen Aufgaben des Bündnisses: "Verteidigung und Entspannung" (Harmel-Bericht).

1968

24./25. Juni Minister der am NATO-Verteidigungsprogramm beteiligten Staaten geben in Reykjavik Erklärung über "Gegenseitige und ausgewogene Truppenverminderung" (MBFR) ab.

1969

17. März "Budapester Appell" des Politischen Beratenden Ausschusses des WP zur Einberufung einer "Gesamteuropäischen Konferenz", die durch ein Vorbereitungstreffen eingeleitet werden soll.

10./11. April NATO-Minister in Washington erklären sich bereit, mit osteuropäischen Staaten Themen für nützliche Verhandlungen zu erörtern. Verhandlungen müßten gut vorbereitet sein; alle Regierungen mit politischer Verantwortung in Europa müßten teilnehmen.

9. Mai Memorandum der Finnischen Regierung mit Angebot, Konferenz und Vorbereitungstreffen in Helsinki abzuhalten.

1 Nach: Auswärtiges Amt (Hrsg.), 20 Jahre KSZE, 1973 - 1993, Bonn 1993, S. 452-458, (aktualisiert).

31. Oktober Prager Treffen der Außenminister der WP-Staaten (Gewaltverbot und wirtschaftliche Zusammenarbeit); Vorschlag bilateraler und multilateraler Vorbereitungsgespräche.
- 4./5. Dez. NATO-Minister in Brüssel veröffentlichen "Erklärung über Ost-West-Beziehungen", erinnern an die Erklärung von Reykjavik und weisen auf Bedeutung von Fortschritten in Berlin-Gesprächen und innerdeutschen Gesprächen hin.

1970

- 26./27. Mai NATO-Minister in Rom erklären Bereitschaft zu multilateralen Vorgesprächen, sofern Fortschritte in Gesprächen der Bundesrepublik Deutschland und der DDR, der Sowjetunion und Polen, den Viermächtegesprächen bezüglich Berlins und SALT erzielt werden. MBFR-Erklärung.
22. Juni Budapest Erklärung der Außenminister des WP mit Zustimmung der Teilnahme auch der Vereinigten Staaten und Kanadas; besonderes Gremium sollte Reduzierung fremder Truppen in Europa behandeln.
12. August Unterzeichnung des Moskauer Vertrages Bundesrepublik Deutschland-Sowjetunion.
2. Dez. Politischer Beratender Ausschuß des WP veröffentlicht Berliner Erklärung über "Stärkung und Sicherheit und Entwicklung der friedlichen Zusammenarbeit in Europa".
4. Dez. NATO-Minister in Brüssel machen Aufnahme vorbereitender multilateraler Gespräche abhängig von befriedigendem Abschluß der Berlin-Gespräche und günstigem Verlauf der anderen Gespräche.
7. Dez. Unterzeichnung des Vertrages mit Polen.

1971

1. März Erstes Treffen des "Unterausschusses KSZE" des Politischen Komitees im Rahmen der Europäischen Politischen Zusammenarbeit der Staaten der Europäischen Gemeinschaft in Paris.
24. Mai Auf der 24. Konferenz der KPdSU in Tiflis erklärt

- 3./4. Juni
Breschnew Bereitschaft zur Diskussion von Truppenverminderungen in Mitteleuropa.
NATO-Minister in Lissabon hoffen auf Abschluß der Berlin Verhandlungen vor Jahresende und begrüßen Signal von Tiflis.
3. Sept.
Unterzeichnung der 1. Stufe des Viermächte-Berlin-Abkommens.
- 9./10.Dez.
NATO-Minister in Brüssel erklären Bereitschaft zu multilateralen KSZE-Verhandlungen bei Abschluß des Berlin-Abkommens.
17. Dez.
Transitabkommen mit DDR (21. Stufe des Berlin-Abkommens).

1972

26. Jan.
Politischer Beratender Ausschuß gibt "Prager Erklärung" über Europa ab, in der sieben Grundprinzipien zwischenstaatlicher Beziehungen definiert werden.
26. Mai
1. SALT-Abkommen USA/SU.
- 30./31. Mai
NATO-Minister in Bonn stellen befriedigt bevorstehende Unterzeichnung des VM-Berlin-Abkommens fest und stimmen multilateraler KSZE-Vorbereitung zu. Gleichzeitig sollen exploratorische MBFR-Gespräche beginnen.
2. Juni
Ratifizierung des Moskauer Abkommens.
3. Juni
Unterzeichnung des Schlußprotokolls des VM-Berlin-Abkommens.
12. Sept.
AM Kissinger bespricht in Moskau "parallele" Zeitpläne für KSZE/MBFR:
22.11.72 Beginn der multilateralen KSZE-Vorbereitung Helsinki;
31.1.73 - Beginn der multilateralen MBFR-Explorationen in Wien;
KSZE - Ende Juni 1973; MBFR - Sept./Okt. 1973.
6. Nov.
Paraphierung des Grundlagenvertrages mit DDR in Bonn.
22. Nov.
Beginn der multilateralen KSZE-Vorbereitungen in Helsinki; Delegationsleiter: die in Helsinki akkreditierten Missionschefs; Ausarbeitung der Verfahrensregeln, Tagesordnung und Mandate für Kommissionen und Unterkommissionen.

1973

8. Juni
3. bis 7. Juli Ende der multilateralen KSZE-Vorbereitung.
KSZE wird durch Außenminister der 35 europäischen und nordamerikanischen Länder (ohne Albanien) eingeleitet. Verabschiedung der "Helsinki-Schlußempfehlungen".
18. Sept. Beginn der Kommissionsphase der KSZE in Genf; Ausarbeitung der Schlußakte.

1975

21. Juli Ende der Kommissionsphase.
30. Juli - 1. Aug. Schlußphase der KSZE in Helsinki auf "höchster politischer Ebene" 35 Staats-, Regierungs- bzw. Parteichefs unterzeichnen die Schlußakte.

1977

15. Juni - 5. Aug. Vorbereitungstreffen für das Belgrader KSZE-Folgetreffen.
4. Oktober Beginn des Belgrader KSZE-Folgetreffens.

1978

9. März Beendigung des Belgrader KSZE-Folgetreffens mit einem abschließenden Dokument.
20. Juni - 28. Juli Vorbereitungstreffen für das "Wissenschaftliche Forum" der KSZE in Bonn.
31. Okt.- 11. Dez. KSZE-Expertentreffen über friedliche Streitschlichtung in Montreux

1979

13. Feb. - 26. März KSZE-Expertentreffen über wirtschaftliche, wissenschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit im Mittelmeerraum in Valletta.

1980

18. Feb. - 3. März "Wissenschaftliches Forum" der KSZE in Hamburg.
9. Sept.-10. Nov. Vorbereitungstreffen für das Madrider KSZE-Folgetreffen.

11. Nov. Beginn des Madrider KSZE-Folgetreffens.

1982

9. - 12. Feb. Verurteilung der Verhängung des Kriegsrechts in Polen durch westliche Außenminister auf dem Madrider KSZE-Folgetreffen.

12. März Vertagung des Treffens bis zum 9. November 1982.

9. Nov. Wiederaufnahme des Madrider Treffens.

1983

6. Sept. Annahme des "Abschließenden Dokuments" des Madrider KSZE-Folgetreffens durch die Delegationen der 35 Teilnehmerstaaten.

7. bis 9. Sept. Schlußveranstaltung des Folgetreffens in Madrid unter Teilnahme fast aller Außenminister der 35 Teilnehmerstaaten.

25. Okt. - 11. Nov Vorbereitungstreffen der KVAE in Helsinki.

1984

17. Jan. Eröffnung der KVAE in Stockholm auf der Ebene der Außenminister der Teilnehmerstaaten.

21. März - 30. Apr. KSZE-Expertentreffen über friedliche Streitschlichtung in Athen.

16. - 26. Okt. KSZE-Seminar über wirtschaftliche, wissenschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit im Mittelraum in Venedig.

21. Nov. - 4. Dez. Vorbereitungstreffen für das "Kulturforum" 1985 in Budapest.

1985

23. Apr. - 17. Juni KSZE-Expertentreffen über Menschenrechte und Grundfreiheiten in Ottawa.

1. August Außenminister-Treffen in Helsinki: Begehung des 10. Jahrestages der Unterzeichnung der Schlußakte der KSZE.

15. Okt. - 25. Nov. "Kulturforum" in Budapest.

1986

2. Apr. - 16. Mai Expertentreffen über menschliche Kontakte in Bern.
19. Sept. Ende der KVAE in Stockholm.
23. Sept. - 6. Okt. Vorbereitungstreffen zum Dritten KSZE-Folgetreffen in Wien.
4. Nov. -
15. Jan. (1989) Drittes KSZE-Folgetreffen in Wien.

1989

15. Jan. Ende des dritten KSZE-Folgetreffens. Annahme des "Abschließenden Dokuments"
6. März Eröffnung der Verhandlungen über Konventionelle Streitkräfte in Europa (VKSE) sowie von Verhandlungen über einen 2. Satz von Vertrauens- und Sicherheitsbildenden Maßnahmen (VVSBM).
18. Apr. - 12. Mai Informationsforum, London.
30. Mai - 23. Juni 1. Treffen der Konferenz über die Menschliche Dimension der KSZE in Paris.
16. Okt. - 3. Nov. Umweltschutztreffen, Sofia.

1990

19. März - 11. Apr. Konferenz über wirtschaftliche Zusammenarbeit in Europa, Bonn.
5. - 29. Juni 2. Treffen der Konferenz über die Menschliche Dimension, Kopenhagen.
10. Juli - 16. Nov. Ausschuß zur Vorbereitung des KSZE-Gipfeltreffens tagt in Wien.
24. Sept. - 19. Okt. Treffen über den Mittelmeerraum, Palma de Mallorca.
1. - 2. Okt. Treffen der Außenminister der KSZE-Staaten, New York.
19. - 21. Nov. Treffen der Staats- und Regierungschefs der KSZE-Staaten, Paris, Unterzeichnung der "Charta von Paris für ein Neues Europa" (21.11.); Annahme des "Wiener Dokuments 1990" (19.11.); Unterzeichnung des Vertrages über Konventionelle Streitkräfte in Europa (19.11.); Gemeinsame Erklärung über Gewaltverzicht der 22 Mitgliedstaaten der NATO und des WP (19.11.).

1991

15. Jan. - 8. Feb. Expertentreffen über friedliche Streitbeilegung, Valletta.
28. Mai - 7. Juni Symposium über das kulturelle Erbe, Kraukau.
19. - 20. Juni 1. Treffen des KSZE-Rates, Berlin.
1. - 19. Juli Expertentreffen über nationale Minderheiten, Genf.
10. Sept. Zusätzliches Treffen der Vertreter der Teilnehmerstaaten auf Ministerienebene zur Frage der Aufnahme der Republiken Estland, Lettland und Litauen, Moskau.
10. Sept. - 4. Okt. 3. Treffen der Konferenz über die Menschliche Dimension, Moskau.
4. - 15. Nov. Expertenseminar über demokratische Institutionen, Oslo.

1992

- 30.- 31. Jan. 2. Treffen des KSZE-Rates, Prag.
4. März Annahme des Wiener Dokuments 1992 der Verhandlungen über Vertrauens- und Sicherheitsbildende Maßnahmen.
24. März - 8. Juli 4. KSZE-Folgetreffen in Helsinki.
24. März Zusätzliches Treffen des KSZE-Rates, Helsinki.
24. März Unterzeichnung des Vertrages über den "Offenen Himmel" ("Open-Skies") am Rande der Eröffnung des 4. KSZE-Folgetreffens.
3. - 5. Juli 1. Tagung der Parlamentarischen Versammlung der KSZE, Budapest.
9. - 10. Juli Treffen der Staats- und Regierungschefs der KSZE-Staaten, Helsinki, Annahme des "Helsinki-Dokuments 1992 - Herausforderung des Wandels", Unterzeichnung der "Abschließenden Akte der Verhandlungen über Personalstärken der konventionellen Streitkräfte in Europa" (KSE Ia).
12. - 23. Okt. Expertentreffen zur friedlichen Streitbeilegung, Genf.
16. - 20. Nov. Seminar über Toleranz, Warschau.
14. - 15. Dez. 3. Treffen der des KSZE-Rates, Stockholm.

1993

16. - 18. März 1. Treffen des Ausschusses Hoher Beamter als Wirtschaftsforum der KSZE.
20. - 23. Apr. KSZE-Seminar über Migration, Warschau.
17. Mai KSZE-Mittelmeer-Seminar, Valletta.
- Mitte Mai Ernennung von Botschafter Dr. Wilhelm Höynck zum ersten KSZE-Generalsekretär.
24. - 28. Mai KSZE "Seminar-Fallstudien zu Fragen nationaler Minderheiten: Positive Ergebnisse", Warschau.
7. - 9. Juni KSZE-Peacekeeping, Seminar, Wien.
7. - 9. Juli 2. Tagung der Parlamentarischen Versammlung der KSZE, Helsinki.
27. Sept. - 6. Okt. KSZE-Seminar über das Thema "Umweltgerechte Entwicklung der Wälder der nördlichen und der gemäßigten Zone", Montreal.
27. Sept. - 15. Okt. Implementierungstreffen in der Menschlichen Dimension, Warschau.
8. - 12. Nov. KSZE-Seminar über freie Medien, Warschau.
25. Nov. Vereinbarungen des KSZE-Forums für Sicherheitskooperation in Wien.
30. Nov. - 1. Dez. 4. Treffen des KSZE-Rates, Rom.

1994

19. - 21. Jan. KSZE-Seminar über Früherkennung und Präventive Diplomatie, Warschau.
15. - 17. März 2. Treffen des Ausschusses Hoher Beamter als Wirtschaftsforum der KSZE.
21. - 24. März KSZE-Seminar über "Migrant Workers", Warschau
20. - 22. Apr. KSZE-Seminar zur "Menschlichen Dimension", Almaty.
16. - 20. Mai KSZE-Seminar über "Lokale Demokratie", Warschau.
24. - 26. Mai KSZE-Seminar über "Regionale Sicherheit", Ashgabat.
12. - 22. Juni Erstes "Juristisches Symposium", Warschau.
5. - 8. Juli 3. Tagung der Parlamentarischen Versammlung der KSZE, Wien.
8. Juli Wiener Erklärung der Parlamentarischen Versammlung der KSZE.
28. - 30. Sept. KSZE-Seminar über "Die Weiterentwicklung der

10. Okt. - 2. Dez. KSZE", Taschkent.
 5./6. Dez. KSZE Überprüfungs-konferenz.
 Treffen der Staats- und Regierungschefs der Teilnehmerstaaten der KSZE, Budapest.

1995

- 20./21. März Abschlußkonferenz zum Stabilitätspakt für Europa, Paris.
 4. - 7. Apr. OSZE-Seminar on "Building Blocks for Civic Society: Freedom Association and NGOs", Warschau.
 15. - 21. Mai Zweites "Juristisches Symposium", Popowo/Polen.
 23. - 27. Mai OSZE-Seminar über "Toleranz", Bukarest.
 4. - 6. Juni OSZE-Seminar über "Menschenrechte und Rechtsprechung", Tbilisi.
 7. - 9. Juni 3. Treffen des Wirtschaftsforums der OSZE in Prag
 4. - 8. Juli 4. Tagung der Parlamentarischen Versammlung der OSZE, Ottawa.
 1. Aug. 20. Jahrestag der Verabschiedung der Schlußakte von Helsinki.

2.-19.10.95 2. Implementierungstreffen

7./8. Dez. 95 5. Treffen des Rates
 in Budapest